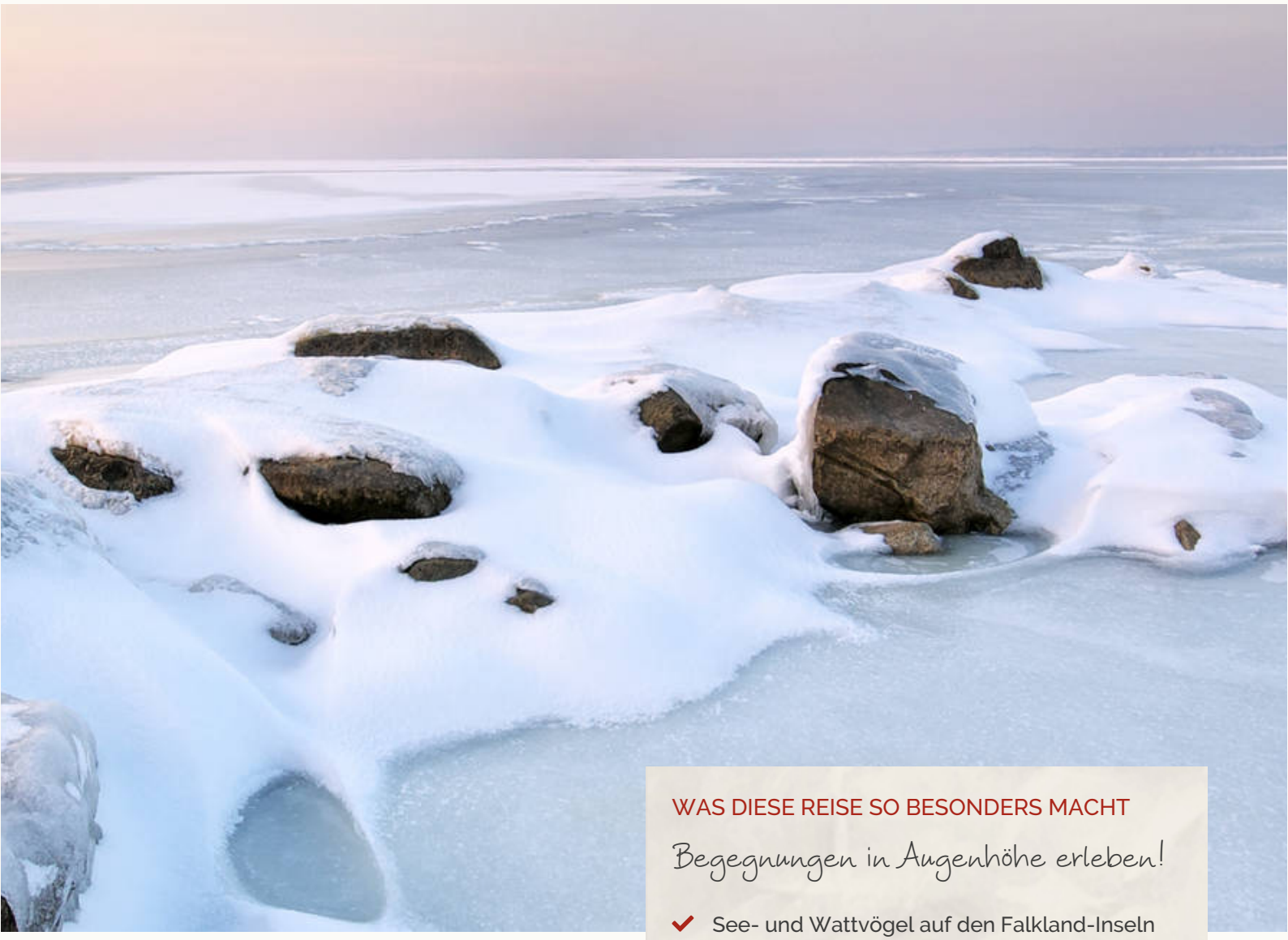
ANTARKTIS EXPEDITION

Antarktis mit Falkland-Inseln und Südgeorgien



WAS DIESE REISE SO BESONDERS MACHT

Begegnungen in Augenhöhe erleben!

- See- und Wattvögel auf den Falkland-Inseln beobachten
- Über die Antarktische Konvergenz
- Robben und Königspinguinen auf Südgeorgien begegnen
- Besuch von Forschungsstationen
- Pinguine und Eisberge bewundern

Wir erschaffen Fundorte für große Momente.
Große Momente, die bleiben... manchmal ein Leben lang.

DIE REISEROUTE

Die Reise im Überblick

Ihre Reisedesignerin für diese Reise
Hanna Clasen
040-27 14 34 7-25
hanna.clasen@ae-erlebnisreisen.de

UNSERE REISEZUTATEN FÜR GROSSE MOMENTE

KREATIVE REISEDESIGNS

Erleben Sie große Reisemomente, die Ihnen noch Jahre später ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Reisen, die im Gedächtnis bleiben… manchmal ein Leben lang!

EXPERTEN & WUNSCHERFÜLLER

Wir helfen Ihren Reisewünschen auf die Sprünge und teilen unsere Geheimtipps mit Ihnen – entspannt, leicht, mit einem Lächeln. So wird auch die Reiseplanung zum Erlebnis!

AUSGEZEICHNET UND ENGAGIERT

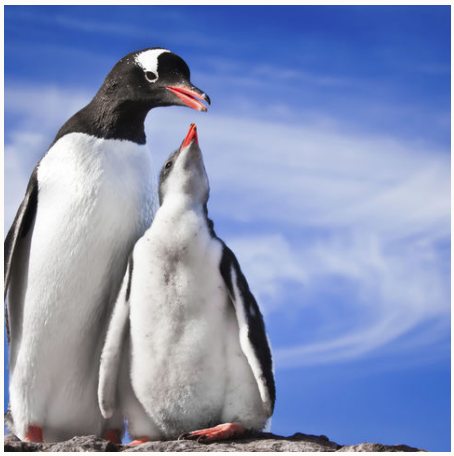
Nachhaltig Reisen … sinnvoll und cool! Herzliche Begegnungen, Intensiv (er)leben, Mittendrin-Sein. Unsere Reisen sind mehrfach ausgezeichnet und nachhaltig!

ANTARKTIS EXPEDITION

Antarktis mit Falkland-Inseln und Südgeorgien

Die Antarktis, verbunden mit den Falkland-Inseln und Südgeorgien – genau die richtige Expeditionskreuzfahrt für jeden Tierliebhaber.

Die Falkland-Inseln, Süd-Georgien und die Antarktische Halbinsel. "Die Menschen zieht es aus verschiedenen Gründen zu den unentdeckten Plätzen der Welt. Einige werden einfach von Abenteuerlust getrieben, andere haben einen unstillbaren Durst nach wissenschaftlichen Erkenntnissen und wieder andere werden durch verlockende Versprechungen flüsternder Stimmen, der geheimnisvollen Faszination des Ungewissen, von den ausgetretenen Pfaden weggezogen." (Sir Ernest Shackleton).



Alter und junger Pinguin, Antarktis

Schneebedeckte Felsen im Sonnenuntergang, Antarktis

Expeditionsschiff vor der Küste, Antarktis

DIE REISEBESCHREIBUNG

Ihr Reiseverlauf für große Momente...

1. REISETAG: BEGINN IN USHUAIA

Willkommen an Bord und auf zum offenen Ozean

Am Nachmittag heißt es: “Herzlich Willkommen an Bord”. Unser Einstiegshafen liegt in der südlichsten Stadt der Erde: Ushuaia eingerahmt von der schneebedeckten Martial-Bergkette, ist zum Beaglekanal hin ausgerichtet. Die erste Etappe unserer Reise führt dann auch durch diesen von Kapitän FitzRoy und Charles Darwin 1834 entdeckten, wild zerklüfteten Kanal nach Osten bis zum offenen Atlantik.

Überflieger: Einschiffung in Ushuaia
Mahlzeiten: 1 x Abendessen

2. REISETAG: FALKLAND-INSELN

Vogelbeobachtung auf hoher See

Heute sind wir auf See mit Kurs auf die Falkland-Inseln (Malwinen). Auf der Überfahrt kommen besonders Vogelbeobachter auf ihre Kosten. Wander-, Schwarzbrauenalbatrosse, sowie verschiedene Sturmschwalben und Kapsturmvögel gehören zu unseren ständigen Begleitern.

Überflieger: Fahrt zu den Falkland-Inseln
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

3. REISETAG: FALKLAND-INSELN

Im Tierparadies: Pinguinkolonien, Watvögel und Albatrosse

Den heutigen Tag verbringen wir im Westen der Inselgruppe. Auf einer Wanderung entlang der Küste der Insel Carcass sehen wir brütende Magellan- und Eselspinguine, aber auch See- und Watvögel gehören hier zu den Attraktionen. Auf der Insel Saunders sehen wir den majestätischen Schwarzbrauen-Albatrossen bei ihren manchmal unbeholfenen Landeversuchen zu. Sie teilen sich hier eine Brutkolonie mit den kleinen Felsenpinguinen. Wir lernen vier brütende Pinguinarten kennen: Eselspinguine, Magellanpinguine, Königspinguine und Felsenpinguine. Königskormorane sind hier ebenfalls beheimatet.

Überflieger: Wanderung auf den Falkland-Inseln
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

4. REISETAG: FALKLAND-INSELN

Erkundung der kleinen Hauptstadt Stanley

Stanley, die Hauptstadt der Inseln, mit ihren bunten Dächern, gepflegten Gärten und englischen Pubs, gibt uns einen Einblick in die Kultur der Falkländer. Zahlreiche Schiffswracks in der Bucht erzählen von den Problemen der Segelschifffahrt im 19 Jh. Auch das sehr interessante Museum der Stadt vermittelt Eindrücke aus den ersten Jahren der englischen Besiedlung und des Falkland/Malwinen Kriegs 1982. Etwa 1.300 Einwohner leben heute in der kleinen Hafenstadt.

Überflieger: Stadtbesichtigung Stanley
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

5.-6. REISETAG: FALKLAND-INSELN – SÜDGEORGIEN

Fahrt über die Antarktische Konvergenz, wo die Meere auseinander treffen

Auf See, unterwegs nach Südgeorgien. Während der Fahrt überqueren wir die Antarktische Konvergenz. Die Temperatur liegt hier deutlich niedriger. Nährstoffe werden im Zusammenstoßen der unterschiedlich warmen Strömungen nach oben gespült und die Seevögel der Region, wie etwa Albatrosse, Sturmvögel und Sturmschwalben lassen sich das Festmahl nicht entgehen.

Überflieger: Fahrt über Antarktische Konvergenz
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

7.-10. REISETAG: SÜDGEORGIEN

Pelzrobben, Pinguine, Albatrosse und verlassene Walfangstation besuchen

Am Nachmittag des 7. Tages erreichen wir unseren ersten Anlandungsort in Südgeorgien. Wir möchten die Bucht von Elsehul besuchen. Hier tummeln sich Tausende von Pelzrobben zur Paarungszeit. Unsere Reise führt uns zum Right Whale Bay, Salisbury Plain, Godthul, St. Andrews Bay, Gold Harbour, Cooper Bay und Drygalski Fjord. Diese besonderen Orte bieten eine dramatische Vielfalt von Landschaften und ein breites Spektrum von Tierarten, wie zum Beispiel das von norwegischen Walfängern eingeführte Rentier, heimische See-Elefanten, Pelzrobben, Königs-, Esels-, und Goldschopfpinguine, Graukopf- und Rauchiger Albatros, Sturmvögel und Sturmschwalben. Ein weiterer Höhepunkt, sofern genehmigt, ist der Besuch der Insel Prion Island, auf der wir uns nistenden Wanderalbatrossen nähern können. (Während der Brutzeit ist die Insel für Besucher vom 20.11.-07.01. nicht zugänglich). In Fortuna Bay haben wir eventuell die Möglichkeit den historischen Spuren der britischen Polarlegende Sir Ernest Shackleton auf einer Wanderung nach Stømness Bay zu folgen. Dort und in Grytviken sehen wir verlassene, zerfallene und denkmalgeschützte Walfangstationen, die heute nur noch von Robben, See-Elefanten und Pinguinen bewohnt werden. Die verlassene Walfangstation Grytviken in der Cumberland Bay gehört mitunter zu den interessantesten Landeplätzen auf Südgeorgien. Neben der vollständig restaurierten norwegischen Kirche und dem hervorragenden Walfangmuseum, lohnt sich auch ein Spaziergang zur Britischen Forschungsstation in King Edward Point. Ein Pilgergang zum nahegelegenen Friedhof ein absolutes “Muss” für die Anhänger des Polarreisenden Shackleton, der hier seine letzte Ruhestätte fand. Wir verlassen diese sagenhafte Insel am Nachmittag des 10. Tages.

Überflieger: Besichtigungen auf Südgeorgien
Mahlzeiten: 4 x Frühstück | 4 x Mittagessen | 4 x Abendessen

11. REISETAG: SÜDGEORGIEN

Auf See mit Kurs auf die Packeisgrenze

Auf See wird das Schiff von verschiedenartigen Seevögeln begleitet. In der Nähe der Packeisgrenze können wir mit etwas Glück seltenere Antarktisvögel wie etwa den Schneesturmvogel und die MacCormick Raubmöwe ausmachen und vielleicht sogar junge Kaiserpinguine sichten. Hier haben wir auch gute Möglichkeiten auf Zwergwale zu stoßen.

Überflieger: Tag auf See
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

12. REISETAG: SÜD-ORKNEY-INSELN

Besuch der argentinischen Orcadas-Station auf den Süd-Orkney-Inseln

Wir versuchen heute der argentinischen Station „Orcadas“ auf den Süd-Orkney-Inseln einen Besuch abzustatten. Das freundliche Stationspersonal erklärt uns, wie man hier lebt und arbeitet. Wir genießen den Ausblick auf die umliegenden Gletscher.

Überflieger: Besuch Orcadas-Station auf den Süd-Orkney-Inseln
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

13. REISETAG: AUF SEE

Ein ganzer Tag auf hoher See unterwegs

Heute befinden wir uns den ganzen Tag auf See.

Überflieger: Tag auf See
Mahlzeiten: 1 x Frühstück | 1 x Mittagessen | 1 x Abendessen

14.-16. REISETAG: ANTARKTIS

Im Weddell-Meer durch den eisträchtigen Antarctic Sound steuern

Große Tafeleisberge kündigen unsere baldige Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. Wir planen eine Anlandung bei Brown Bluff werden wir zum ersten Mal den antarktischen Kontinent betreten. Charlotte Bay an der Westküste von Graham Land wurde einst von Adrien de Gerlache während der Belgica Expedition von 1897–99 entdeckt. Der Bucht wurde nach dem Namen der Verlobten von Georges Lecointe, Gerlache's erstem Offizier, benannt. Bei Portal Point wurde 1956 eine Schutzhütte der Falkland Islands Dependency Survey (British Antarctic Survey von 1962) errichtet, die dort zwischen Brabant Island und der Dancoküste lag. Die Hütte wurde inzwischen entfernt und im Museum in Stanley auf den Falkland Inseln neu errichtet. Portal Point war einst der Ausgangspunkt für eine Route, die zum Polarplateau führte. Hinter der ehemaligen Hütte ragt der Hang steil hinauf zum Plateau. Es ist hier sehr gebirgig und teilweise schauen nur sogenannte „Nunataks“ aus dem Eis heraus. Charlotte Bay ist oft mit driftenden Eisbergen übersäht. Hier kann man oft Robben auf den Eisschollen sehen und manchmal begegnet man auch Dominikanermöwen, Raubmöwen, Kormoranen und Pinguinen. Von der Anhöhe bei Portal Point hat man einen sehr schönen Ausblick auf die umliegende Landschaft von Charlotte Bay. In Wilhelmina Bay bewundern wir die schroffen eisbedeckten Berge der Arctowski Halbinsel.

Überflieger: Erkundungen in der Antarktis
Mahlzeiten: 3 x Frühstück | 3 x Mittagessen | 3 x Abendessen

17.-18. REISETAG: ANTARKTIS

Über die Drake Passage zurück zum Festland

Auf unserer Reiseroute nach Norden über die Drake Passage begegnen wir einer Vielzahl von Seevögel.

Überflieger: Fahrt über die Drake Passage
Mahlzeiten: 2 x Frühstück | 2 x Mittagessen | 2 x Abendessen

19. REISETAG: ENDE IN USHUAIA

Es heißt Abschied nehmen vom Eis

Wir erreichen den Hafen von Ushuaia in den frühen Morgenstunden. Nach dem Frühstück heißt es dann: aussteigen.

Überflieger: Ausschiffung in Ushuaia
Mahlzeiten: 1 x Frühstück

EIN OFFENES WORT

Wetter & Eis am abgelegenen Ende der Welt

Die Beschreibung der Reise soll Ihnen eine erste Vorstellung über den möglichen Verlauf geben. Wetter- und Eisverhältnisse spielen in diesem abgelegenen Teil der Welt aber eine wichtige Rolle. Das tatsächliche Programm muss entsprechend flexibel gestaltet werden – dies gibt uns auch die Chance, neue Anlandemöglichkeiten zu erkunden und auf unerwartete Tierbeobachtungen entsprechend reagieren zu können. Kapitän und Expeditionsleiter werden eng zusammenarbeiten und alles tun, die Route für Sie so interessant wie möglich zu gestalten. Die Sicherheit der Passagiere, der Crew und des Schiffes muss dabei aber immer Vorrang haben. Dabei wird die Erfahrung der Schiffs- und Expeditionsleitung von ausschlaggebender Bedeutung sein - eine Reise in die Polarregionen bleibt immer ein gewisses Abenteuer, aber unter der Führung versierter Experten.

DIE BESTE JAHRESZEIT

Was Sie wann sehen können…

Reisen in die Antarktis finden im Südsommer statt – zwischen November und März. Innerhalb dieser Periode gibt es allerdings unterschiedliche Höhepunkte. Die folgenden Hinweise wurden von Experten zusammengestellt und sollen Ihre Reiseplanung erleichtern:

November (Frühsommer)
Die abenteuerlichste, und in gewisser Hinsicht auch beeindruckendste Zeit:
Die See/ Strände sind noch mit Packeis/ Schnee bedeckt
Pinguine kommen zu ihren Kolonien zurück und beginnen mit dem Nestbau
Die ersten wenigen Besucher kommen in die Antarktis
Pelzrobben paaren sich in Süd-Georgien

Dezember bis Januar (Hochsommer)
Die wärmsten, und vom Wetter her sicherlich besten Monate für einen Besuch:
Fast 24-stündiges Tageslicht
Weihnachten und Neujahr in der Antarktis
Die ersten Pinguinküken schlüpfen
Pelzrobben Babys in Süd-Georgien

Februar bis März (Spätsommer)
Dies ist die beste Zeit für Walbeobachtungen
Das Eis hat sich weitgehend zurückgezogen und erlaubt Anlandungen weiter im Süden
Hervorragende Chancen zur Walbeobachtung vom Schiff, und von den Zodiacs
Pinguinküken werden flügge · Pelzrobben tauchen nun auch an der Antarktischen Halbinsel auf

TERMINE & PREISE

von	bis	Preis	Special	Plätze
21.12.2025	08.01.2026	ab € 14.200,-		!
an Bord der m/v Hondius Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
19.01.2026	06.02.2026	ab € 15.100,-		✓
an Bord der m/v Plancius Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
23.11.2026	11.12.2026	ab € 14.200,-		✓
an Bord der m/v Plancius Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
11.12.2026	29.12.2026	ab € 14.200,-		✓
an Bord der m/v Plancius Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
27.12.2026	14.01.2027	ab € 14.200,-		✓
an Bord der m/v Ortelius Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
16.01.2027	03.02.2027	ab € 16.300,-		✓
an Bord der m/v Hondius Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				
16.01.2027	03.01.2027	€ 16.300,-		✓
Zu diesem Termin gibt es auf unsere Webseite weitere buchbare Optionen.				

✓ Verfügbar ! Wenige Plätze ⊖ Ausgebucht 🛡 garantierte Durchführung

Goldschopfpinguine auf den Falkland-Inseln, Antarktis

Kopf eines Pingins, Antarktis

Adeliepinguin planscht im Wasser, Antarktis

TEILNEHMER/INNEN

Min Teilnehmerzahl: 70
Max Teilnehmerzahl: 174

LEISTUNGEN

- ✔ Kreuzfahrt in der gebuchten Kategorie (auf der Plancius Vierbettkabine mit privatem Bad, mit allen Bordleistungen (inkl. Mahlzeiten, Kaffee, Tee) wie ausgeschrieben
- ✔ Alle Anlandungen und Rundfahrten mit Zodiacs
- ✔ Alle Transfers wie beschrieben
- ✔ Alle Hafen- und Anlandegebühren für die gesamte Dauer des Program
- ✔ Erfahrene englischsprachige Expeditions- und Reiseleitung
- ✔ Populärwissenschaftliche Vorträge an Bord (vorwiegend in englischer Sprache)
- ✔ Reiseliteratur

NICHT ENTHALTEN

- ✘ Internationale Economy-Linienflüge
- ✘ Inlandsflüge
- ✘ Reiseversicherungen

PROGAMMHINWEISE

* Mindestteilnehmerzahl: 70 Personen

Die ausgeschriebenen Preise verstehen sich in EUR pro Person bei Unterbringung in einer Standard-Vierbettkabine mit Privatbad. Die aktuellen Preise in EUR werden zum jeweils gültigen Umtauschkurs vom USD berechnet und können sich je nach Wechselkurs ändern. Bei Einzelbelegung wird ein Zuschlag von 80% berechnet. "Halbe Standard-Zweibettkabinen" sind auf Anfrage erhältlich Vierbettkabinen sind identisch zu Zweibettkabinen, aber mit einem dritten und vierten, ausklappbaren Oberbett.

Diese Beschreibung soll Ihnen einen ersten Eindruck vermitteln. Wetter-, Wind-und Eisverhältnisse können den Fahrplan beeinflussen. Flexibilität ist Voraussetzung zum Erfolg einer solchen Expeditionskreuzfahrt. Sollten einzelne Anlandungen nicht möglich sein, bietet die Region eine Reihe von Alternativen. Kapitän und Expeditionsleiter haben die Erfahrung und die letzte Entscheidung zum Reiseverlauf. Die Bordsprache ist Englisch.

Bitte beachten Sie auch die besonderen Buchungs-, Storno- und Zahlungsbedingungen für Reisen in die Antarktis:

Bis zum 90. Tag vor Reiseantritt: 20% des Reisepreises,
ab 89. bis 60. Tag vor Reiseantritt: 50% des Reisepreises,
ab 59. bis zum Tag des Reiseantritts / bei Nichtantritt: 100% des Reisepreises.

Die Reise wird in internationaler Gruppe mit englischsprechender Reiseleitung durchgeführt.

Vor Ort werden folgende Sprachen gesprochen: Englisch

Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Aufgrund des Erlebnisreisecharakters ist diese Reise für Menschen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet. Gern beraten wir Sie bezüglich einer geeigneten Reise.

EINREISE- UND GESUNDHEIT

Einreise: Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein.

Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphtherie), sowie Masern. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

Alle Teilnehmer der Reise müssen über eine individuelle Reiseversicherung (Reiseunfall- und Auslandskrankenversicherung inklusive Rücktransport) verfügen. Diese Versicherungen sind für die Teilnahme an der Reise obligatorisch!

FAIR FLIEGEN

Gemeinsam mit Ihnen und unserem Partner atmosfair fördern wir Klimaschutzprojekte weltweit! Dadurch werden beispielsweise Biogasanlagen oder Kochmöglichkeiten in Dörfern geschaffen. Außerdem finanzieren Sie durch eine Ausgleichszahlung an atmosfair eine Initiative zur Unterstützung des Wiederaufbaus in Nepal nach den verheerenden Erdbeben im Frühjahr 2015.

Für den Hin- und Rückflug für eine Person entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 8.631 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag in Höhe von € 199,- an ein Klimaschutzprojekt können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen. Sie erhalten eine Spendenbescheinigung und können diesen Betrag von der Steuer absetzen.

Was genau macht atmosfair mit meiner Spende?

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die Anzahlung für diese Reise beträgt 30% des Reisepreises. Die Restzahlung ist 60 Tage vor Reisebeginn fällig. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn möglich.

GENERELLE HINWEISE

Veranstalter: a&e erlebnis:reisen, eine Marke der Boomerang-Reisen GmbH.
Stand: 20.08.2025 (HC)

Männlicher Seelöwe an Land, Antarktis

Großer Tafeleisberg im Nebel, Antarktis

Schiff auf dem Weg durchs Eis, Antarktis

PLATZ FÜR IHRE NOTIZEN

Ihre Reisedesignerin für diese Reise

Hanna Clasen
040-27 14 34 7-25
hanna.clasen@ae-erlebnisreisen.de

Information & Buchung

a&e erlebnis:reisen
Brandstwiete 4
20457 Hamburg
(0 40) 27 14 34 7 – 0
info@ae-erlebnisreisen.de
www.ae-erlebnisreisen.de

a&e erlebnis:reisen ist eine Marke der Boomerang Reisen GmbH | Biewerer Straße 15 | 54293 Trier I Handelsregister: Amtsgericht Wittlich HRB4983